



Christina Hummer

Dr.iur., LL.M.
Partner
Attorney at Law (New York)
Solicitor (England & Wales)
Niedergelassene europäische Rechtsanwältin (Brüssel und Wien)

Kontaktdaten

Wien
Brüssel
T +32 2 230 78 00
F +32 2 230 78 10
c.hummer@saxinger.com

Schwerpunkte

- Kartellrecht
- Compliance
- Beihilfenrecht

Werdegang

Christina Hummer ist seit 2010 für SAXINGER in Brüssel und Wien als Partner tätig. Sie war seit 2002 für internationale Kanzleien sowohl in Washington, DC, als auch Brüssel im Kartellrecht tätig.

Nach dem Abschluss ihres Studiums der Rechtswissenschaften (Mag.iur.) 1999 und ihrem Doktorat (Dr.iur.) 2001 absolvierte sie einen Master of Laws (LL.M.) an der New York University in 2002. Zusätzlich schloss sie ein Diploma in economics in competition law am Kings' College in London, UK, in 2007 ab.

Christina Hummer ist seit 2003 in New York als Attorney at Law, seit 2004 in England & Wales als Solicitor, seit 2005 in Brüssel und seit 2009 in Wien niedergelassene europäische Rechtsanwältin.

Expertise

Christina Hummer berät in- und ausländische Unternehmen im europäischen und nationalen Kartellrecht. Sie verfügt über umfangreiche Erfahrung bei kartellrechtlichen Verfahren vor der europäischen Kommission und bei nationalen Wettbewerbsbehörden, insbesondere bei Kartellverfahren, Fusionsanmeldungen, Verfahren bei Missbrauch marktbeherrschender Stellung und im Beihilfenrecht. Zusätzlich berät sie regelmäßig hinsichtlich Compliance von Unternehmen. Christina Hummer referiert und veröffentlicht regelmäßig zu kartellrechtlichen Themen.

Sprachen

Französisch, Deutsch, Englisch

Publikationen

Kartellrechtliche Audits

Haftungsrisiko (europäisches) Wettbewerbsrecht
European Commission Update: Parental Liability of Subsidiary Involvement in Cartels
Anwaltssoftware: Einzelne Aspekte hinsichtlich Schnittstellen des KartG mit anderen Rechtsvorschriften
Kartellrechtliche Haftung von Muttergesellschaften
Änderungsbedarf des österreichischen Buchpreisbindungsgesetzes infolge Unvereinbarkeit mit EU-Recht
Mütter in kartellrechtlicher Ziehung
Mitgefangen, mitgehungen?
Kartellverstöße lohnen sich nicht mehr
Geldbußenbemessung im österreichischen Aufzugskartell
EuG: Geldbußen im Kohlenstoff- und Graphitkartell bestätigt
Ein Treffen ist bereits eines zu viel
Strafnachlass nur schwer akzeptabel
Vergleichsverfahren der Europäischen Kommission in Kartellfällen
Akzo: Keine wirkliche Erweiterung des Anwaltsprivilegs
Neuerungen in der europäischen Kronzeugenregelung
Wenn die Behörde neugierig ist